

Sicherheitskultur im Unternehmen stärken – wie?

Verhalten · Sicherheitspsychologie · Motivation
Risikokommunikation · Fehlerkultur · Führung
Entscheidungsfindung · Organisationsstruktur
Sicherheitsmanagement · Safety Culture
Unsicherheit · Veränderung · Mensch
Unberechenbarkeit

Mittwoch
06.11.2024

Zürich Marriott Hotel

Patronat



Sicherheitskultur im Unternehmen stärken – wie?

Mitarbeitende auf allen Ebenen erkennen Risiken, handeln bewusst, die Pflichten sowie internen Sicherheitsrichtlinien werden eingehalten. So der Idealfall einer Sicherheitskultur! Optimal sind dadurch Personen, Werte, Daten, Wissen und Ressourcen geschützt. Doch warum nehmen eigentlich Menschen bewusst höhere Risiken in Kauf? Wie können wir sie zu sicherem Verhalten motivieren? Wer oder was beeinflusst das menschliche Entscheiden? Wo liegen Potenziale und Chancen? Und wie erreichen wir einen sicherheitskulturellen Wandel?

Zur Erhöhung der Sicherheit setzen Unternehmen auf organisatorische, physische und technische Sicherheitsmassnahmen. Wie verhältnismässig sind diese aus psychologischer Sicht? Oftmals wird der direkten Kommunikation mit den Mitarbeitenden zu wenig Beachtung geschenkt. Dabei ist sie entscheidend für eine funktionierende Sicherheitskultur. Welche Möglichkeiten und erfolgreichen Ansätze gibt es? Welche Methoden greifen?

Wie die Sicherheitskultur entsteht und gelebt wird, ist von mehreren Komponenten abhängig. Nicht zuletzt vom Stellenwert, welcher die Sicherheit im Unternehmen genießt, aber auch von der gesamten Unternehmenskultur und den Mitarbeitenden mit all ihren Ausprägungen selbst. Eine Fehlerkultur und eine Kultur des Scheiterns sind ebenso sicherheitsrelevant. Und unterschiedliche Verhaltensweisen sind prinzipiell ganz normal. Wie können Unternehmen all diese Herausforderungen meistern?

Führungskräfte spielen eine zentrale Rolle beim Etablieren einer Sicherheitskultur. Wie bekommen wir das Management und die Belegschaft für einen kulturellen Wandel überhaupt fit? Wie lässt sich Sicherheit im Unternehmen strategisch verankern? Verbessern einheitliche Standards die Performance eines Unternehmens und lassen sich durch Management-Systeme die betriebsinternen Probleme einfach lösen?

Viele Fragen stehen im Raum. Antworten liefern unsere Referierenden. Freuen Sie sich auf spannende Vorträge und wertvolle Impulse für Ihre eigenen Sicherheitsanstrengungen im Unternehmen. Und wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Tagungsleitung

* Zum Zweck der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind für alle Geschlechter gleichermaßen zu verstehen.

Diese Tagung ist als Fortbildung anerkannt von:



Programm 06.11.2024

- 09:20 Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation**
Martin Baumann, Sicherheitsberater SSI-Vereinigung
-
- 09:30 Sicherheitskultur im Wandel: Umgang mit komplexen Risiken und Planungsunsicherheiten**
Anna-Lena Köng, Expertin für Gesellschaft und Risiko
Dr. Franziska Hofer, Kognitionspsychologin
- Umgang mit Unsicherheiten
 - Erhöhte Anforderungen an Risikomanagement
 - Fähigkeiten in einer zunehmend komplexen Arbeitswelt
 - Gestaltungsprinzipien für hochzuverlässiges Organisieren
 - Denkanstösse und Empfehlungen für proaktive Risikokultur
-
- 10:00 Fragerunde**
-
- 10:05 Menschliches Verhalten im Sicherheitskonzept – Entscheide verstehen und verändern**
Lisa Fässler, Psychologin
- Wissenschaftliche Basis menschlicher Entscheidungsfindung
 - Entscheidungen unter Unsicherheit und Risiko
 - Sicherheitsverhalten nachhaltig verändern: Stadien, Herausforderungen, Massnahmenableitung in der Praxis
-
- 10:35 Fragerunde**
-
- 10:40 Kaffeepause**
-
- 11:05 Irren ist menschlich – Scheitern ist es auch: es kommt darauf an, was man daraus macht**
Prof. em. Dr. Theo Wehner, Arbeits- & Organisationspsychologe
- Fehler, Irrtümer und Scheitern zu tabuisieren, ist riskant.
 - Fehlerkultur und eine Kultur des Scheiterns sind sicherheitsrelevant.
 - Aus Fehlern lernt man und entwickelt Widerstandskräfte
 - ABER: «Nicht jeder Mist ist Dünger»!
-
- 11:35 Fragerunde**
-
- 11:40 Fehler-, Risiko- und Chancenmanagement: integrativer Ansatz**
Christian Köhler, IKS- und Risk Officer
- Fehlerkultur und Führung
 - Rahmenwerk und Organisationsstruktur
 - Betrieb des RCM an der HSG inkl. Software
 - Risikokommunikation und Veränderung
 - Sicherheitsmanagement und Motivation
 - Kontinuierliche Verbesserung
-
- 12:10 Fragerunde**
-
- 12:20 Mittagessen**
-



-
- 13:40** **Arbeitssicherheit im Unternehmen strategisch verankern**
Peter Cavada, Consultant für Nachhaltigkeit und Sicherheit
- Wie können Sicherheitsfachleute Strategien entwickeln und Arbeitssicherheit nachhaltig im Unternehmen verankern?
 - Unternehmerische Realitäten und Prioritäten definieren den Rahmen: Wie navigiert man erfolgreich in diesem Umfeld und entwickelt Arbeitssicherheit trotzdem systematisch weiter?
 - Safety P.L.A.N: «Performance – Lokalisierung – Adaptieren – Navigieren» vier Schritte zur Strategieentwicklung
-
- 14:10** **Fragerunde**
-
- 14:15** **Verbesserte Standards und Sicherheitsmanagement-Systeme sind nur so gut wie ihre Anwender**
Sandra Schieferli, Experte für Managementsysteme
- Sicherheitsmanagement-Systeme sind wichtig, lösen aber nur bedingt betriebsinterne Probleme.
 - Strukturierter Rahmen: Scheitern in der Anwendung
 - Performancesteigerung als zentrales Ergebnis
 - KVP als integraler Bestandteil der Unternehmenskultur
 - Managementsysteme oder Generationenmanagement?
-
- 14:45** **Fragerunde**
-
- 14:50** **Kaffeepause**
-
- 15:15** **Erfolgsrezept zur Entfaltung der vollen Mitarbeiter-Potenziale**
Sandra Lutz, Experte für Mensch und Unternehmenskultur
- Kommunikation
 - Entwicklung
 - Anerkennung
 - Förderung von Innovation und Kreativität
-
- 15:45** **Fragerunde**
-
- 15:50** **«From Hero to Zero» – Sicherheitskultur bei Feldschlösschen**
Stephan Soder, Sicherheitsmanager
- Treiber für eine erfolgreiche Sicherheitskultur im Unternehmen
 - Warum verhalten sich Menschen so wie sie sich verhalten?
 - Welchen Einfluss haben dabei unser Unterbewusstsein und unsere Gewohnheiten?
 - Gewonnen wird im Kopf
 - Beispiele und Geschichten aus der Praxis
-
- 16:20** **Fragerunde**
-
- 16:30** **Ende der Veranstaltung**
-

Referierende



BAUMANN Martin (Moderation)

Dipl. betr. oec., Spezialist ASGS mit eidg. FA (EKAS). Senior Sicherheitskoordinator bei SBIS AG. Führungs- und Projektleitungserfahrung in der Förderung von Sicherheitsphilosophien und -strategien. Bis 2017 Bereichsleiter und verantwortlich für 4 Standorte mit über 130 Mitarbeitenden. EHS-Manager-Mandate in diversen Verbänden, Branchen und Organisationen.



KÖNG Anna-Lena

MSc in Psychologie Universität Zürich. Seit 2013 Projektleiterin bei der Stiftung Risiko-Dialog. Viel Erfahrung bei der Planung und Begleitung von Prozessen, die von hoher Dynamik und Unsicherheit geprägt sind. Schwerpunkte: Leitung von Dialog- und Beratungsprojekten zu risikobehafteten Themen, Umgang mit Chancen, Entwicklung tragfähiger Lösungen.



HÖFER Franziska

Dr.phil., Kognitionspsychologin und Gründerin und Geschäftsführerin von HF Partners (ETH Spin-Off). Sie befasst sich seit mehr als 20 Jahren mit Human Factors und der sicherheitsfördernden Gestaltung komplexer Systeme. HF Partners unterstützt Unternehmen und Behörden im Umgang mit komplexen Risiken und Unsicherheit.



FÄSSLER Lisa

MSc. Psychologin, Beraterin und Projektleiterin bei der AEH Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG. Schwerpunkt in der Beratung von Firmen zu Betrieblichem Gesundheitsmanagement und Schulungen von Führungskräften und Mitarbeitenden zu Stressmanagement, gesunder Führung und Verhaltensveränderung.



WEHNER Theo

Studierte Psychologie in Münster, promovierte und habilitierte in Bremen. Von 1989 bis 97 war er Professor an der TU-Hamburg; bis 2014 an der ETH Zürich. Forschungsschwerpunkte: Fehler- und Sicherheitsforschung, Erfahrung und Wissen, Freiwilligenarbeit, Grundeinkommen. Er war auch Kurator von Kultur ausstellungen bspw. zum Scheitern und zum Schlaf.



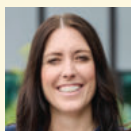
KÖHLER Christian

Betriebsökonom und MAS Integrated Risk Management (ZHAW), seit 2022 IKS- und Risk Officer an der Universität St.Gallen, davor viele Jahre verantwortlich für das Qualitäts- und Risikomanagement (inkl. Notfall- und Krisenmanagement sowie Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz) in diversen Schweizer Spitälern, wie z. B. Kantonsspital Graubünden etc.



CAVADA Peter

Ing. Betr. Oec., Founder CP-Consulting. 35-jährige, strategische & operative Erfahrung in der Industrie in den Funktionen Marketingleitung, Leitung Qualitäts- und Prozessmanagement und als Head of Health, Safety & Environment – Nachhaltigkeit. Seit 2021 selbständiger Consultant mit Fokus auf Nachhaltigkeitsmanagement & Arbeitssicherheit.



SCHIEFERLI Sandra

lic.oec.publ., MAS Arbeit & Gesundheit ETH Zürich / Uni Lausanne, zertifizierte ZRM®-Trainerin ISMZ, Master Coach Autogenes Training. CEO der sandschi GmbH. Beratung & Schulungen zu Managementsystemen und ASGS sowie Führungsseminare, Dozentin bei der SNV, aprentas und weiteren Institutionen, langjährige Führungserfahrung in der Finanzbranche.



LUTZ Sandra

Leiterin Bereich Mensch & Kultur der BSW SECURITY AG. Langjährige Erfahrung im Sicherheitsbereich einer Schweizer Grossbank. Mitarbeit an einer medizinischen Forschungsarbeit und Gastdozentin an der Uni Basel zum Thema «Umgang mit Fehlern in der Medizin». Sandra Lutz hat einen Abschluss der Middlesex University und vom MIT Sloan.



SODER Stephan

Sicherheitsmanager bei Feldschlösschen, HF-Dozent im Nebenamt. Seit 25 Jahren tätig als Berater und Umsetzer im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

Organisation und Anmeldung

Tagungstermin: Mittwoch, 06.11.2024

Veranstaltungsort:

Zürich Marriott Hotel, Neumühlequai 42, 8006 Zürich
T +41 44 360 70 70

Veranstalter:

SAVE AG, Tittwiesenstrasse 61, 7000 Chur
T +41 43 819 16 40 , info@save.ch , www.save.ch

Fachliche Träger, Patronat:

SSI – Schweiz. Vereinigung unabhängiger Sicherheitsingenieure & -berater

Tagungsleitung:

Martin Baumann, Sicherheitsberater SSI-Vereinigung
Markus Good, CEO der SAVE, Leiter Geschäftsstelle SSI-Vereinigung

Teilnahmegebühr (alle Preise exkl. 8.1% MwSt.):

CHF 645.00

In der Gebühr enthalten sind Verpflegung (Pausen, Mittagessen),
Getränke, E-Handout als PDF-Datei, Teilnahmezertifikat.

Preisermässigung (Rabatte nicht kumulierbar):

10% Preisreduktion für Mitglieder der Verbände SSI und SGAS

Zielgruppe:

Sicherheitsbeauftragte, Fachspezialisten, HSE-Manager; Verantwortliche und Beauftragte für Unternehmenssicherheit, Security, Health, Safety, Human Resources, Firmenkultur, Organisation, Recht, Kommunikation sowie Risk Management; Geschäftsführer, Stabs- und Kaderpersonal, Betriebs- und Werksleiter; Planer, Behörden, Aufsichtsorgane, Vertreter von Arbeitnehmer- und Arbeitgeberorganisationen, Beratende auf dem Gebiet der Sicherheit.

Weiterbildungsanerkennung:

- SGAS: 2 Fortbildungseinheiten (FBE)

Anmeldung:

Unter www.save.ch/veranstaltungen oder mit E-Mail an info@save.ch
(inkl. aller Teilnehmerangaben plus Rechnungsdetails)

Anmeldeschluss: Dienstag, 29.10.2024

Rücktritt, Annullation:

Bis 5 Arbeitstage vor der Veranstaltung kostenlos; danach Teilnahmegebühr zu 100% fällig; Ersatzteilnehmende sind bis Tagungsbeginn ohne Aufpreis möglich.

Tagungssprache: Deutsch

Programmänderungen: Bleiben vorbehalten

Aktuelle Veranstaltungen

Über SAVE AG

Die SAVE AG hat sich als Veranstaltungsorganisatorin spezialisiert auf den praxisbezogenen Wissenstransfer zwischen Sicherheitsfachpersonen zu den Themen Risikomanagement, Corporate Security, Gebäudesicherheit, Safety und Gesundheitsschutz (ASGS), Brandschutz, Informations- und Infrastruktursicherheit, Bevölkerungsschutz sowie Maschinen-, Chemikalien- und Prozesssicherheit, Störfallvorsorge, Natur- und Umweltgefahren, Bewachung sowie integrale Sicherheitskonzepte. Die Veranstaltungen geniessen einen hohen Stellenwert und weitreichende Akzeptanz. SAVE arbeitet eng mit namhaften Fachpartnern, Verbänden und wichtigen Institutionen zusammen.

Aktuelle Tagungsdaten*

29.10.2024	Praxisseminar «Maschinensicherheit»
06.11.2024	Sicherheitskultur im Unternehmen
11.03.2025	Brandschutz
27.03.2025	Thema folgt
09.04.2025	Thema folgt
07.05.2025	Thema folgt
14.05.2025	GVZ-Tagung BRANDSCHUTZ 2025

* Änderungen bleiben vorbehalten

PREMIUM-Werbepartner



SIEMENS

Siemens Schweiz AG
www.siemens.ch/smartinfrastructure